



NR 8

SCHNEE- GLÖCKCHEN PULLOVER

Pullover von oben gestrickt
*Schwierigkeitsgrad: *** Mittel*
Anleitung: Olaug Beate Bjelland

Größe:

(XS) S (M) L (XL) 2XL (3XL)

Maße:

Oberweite: (87) 91 (96) 100 (110) 120 (130) cm
Gesamtlänge: (52) 54 (56) 58 (60) 62 (64) cm, oder gewünschte Länge
Ärmellänge: 48 cm, oder gewünschte Länge
Alle Maße gelten fürs fertige Modell, Körpermaß plus Bewegungsumfang. Diese Maße ergeben sich aus der Maschenprobe.

Garn:

LINE (53 % Baumwolle, 33 % Viskose, 14 % Leinen, 50 Gramm = ca 110 Meter)

Garnmenge:

Eisblau 6531: (400) 450 (450) 500 (550) 600 (600) Gramm

Nadeln:

Rundstricknadel und Nadelspiel Nr 3½ und 4
Nr der Nadeln sind nur Empfehlungen. Wenn Sie fester stricken als angegeben, wechseln Sie zu dickeren Nadeln. Stricken Sie lockerer, benutzen Sie dünnere.

Maschenprobe:

20 M Glattstrick mit Nd Nr 4 = 10 cm

Nach rechts zunehmen:

Linke Nd von hinten unter den Querfaden zwischen 2 M stechen und Querfaden re stricken.

Nach links zunehmen:

Linke Nd von vorne unter den Querfaden zwischen 2 M stechen und Querfaden re verschr stricken.

INFO: Der Pullover wird von oben nach unten gestrickt. Es wird Muster gestrickt und für Rundpasse zugenommen. Anschließend werden Raglanzunahmen gestrickt.

Rundpasse:

Mit Rund-Nd Nr 3½ (92) 92 (96) 96 (100) 104 (104) M anschlagen.

3 cm Bündchen 1 M re, 1 M li in Rd stricken.

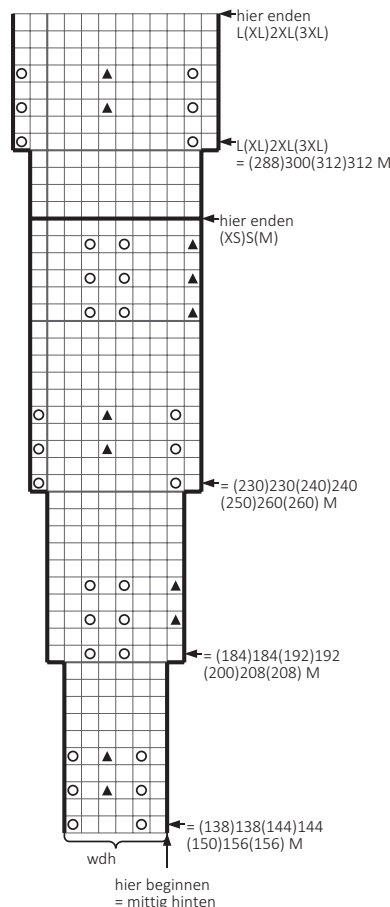
Zu Rund-Nd Nr 4 wechseln, und 3 Rd re stricken.

Eine Markierung an den Rd-Beginn setzen = mittig hinten.

Diagramm stricken, wie im Diagramm gezeigt zunehmen und am Pfeil für gewählte Größe enden = (230) 230 (240) 288 (300) 312 (312) M.

Mit Glattstrick fortsetzen und die Arbeit für Raglanzunahmen teilen: (34) 34 (36) 42 (44) 46 (48) M str (= ½ Rückenteil), nächste M str und eine Markierung um die M setzen, (44) 44 (46) 58 (60) 60 (58) M str (= Ärmel), nächste M str und eine Markierung um die M setzen, (70) 70 (72) 84 (88) 96 (96) M str (= Vorderteil), nächste M str und eine Markierung um die M setzen, (44) 44 (46) 58 (60) 60 (58) M str (= Ärmel), nächste M str und eine Markierung um die M setzen, (34) 34 (36) 42 (44) 46 (48) M str (= ½ Rückenteil). Es sind 4 Markierungen für Raglanzunahmen gesetzt.

Vor jeder Markierung **nach re zunehmen**, nach jeder Markierung **nach li zunehmen** = 8 M zugenommen.



Zunahmen jede 2. Rd insgesamt (5) 7 (7) 3 (5) 7 (10) Mal wdh = (270) 286 (296) 312 (340) 368 (392) M.

Arbeit in Ärmel, Vorder- und Rückenteil teilen:

(40) 42 (44) 46 (50) 54 (59) M, inkl Markierungs-M (= ½ Rückenteil), (54) 58 (60) 64 (70) 74 (78) M für Ärmel auf eine Hilfs-Nd setzen, (6) 6 (8) 8 (10) 10 (12) neue M anschlagen, (82) 86 (88) 92 (100) 112 (118) M, inkl Markierungs-M in jeder Seite (= Vorderteil), (54) 58 (60) 64 (70) 74 (78) M für Ärmel auf eine Hilfs-Nd setzen, (6) 6 (8) 8 (10) 10 (12) neue M anschlagen, (40) 42 (44) 46 (50) 54 (59) M, inkl Markierungs-M (= ½ Rückenteil).

Vorder- und Rückenteil:

= (174) 182 (192) 200 (220) 240 (260) M. Eine Markierung mittig zwischen den neu angeschlagenen M in einer Seite setzen, die Rd beginnt hier.

Glattstrick stricken, bis Arbeit (49) 51 (53) 55 (57) 59 (61) cm, gemessen ab Anschlagskante flachliegend gerade runter, oder 3 cm vor gewünschter Länge. Zu Rund-Nd Nr 3½ wechseln, und 3 cm Bündchen 1 M re, 1 M li in Rd stricken. Im Bündchenmuster locker abketten.

Ärmel:

Mit Nadelspiel Nr 4 M von der Hilfs-Nd nehmen, und 1 M in jeder der (6) 6 (8) 8 (10) 10 (12) M unterhalb des Ärmels aufstricken = (60) 64 (68) 72 (80) 84 (90) M.

Eine Markierung mittig zwischen den neuen M setzen, Rd beginnt hier.

Tipp! Den Querfaden zwischen den Ärmel-M und den neuen M in jeder Seite aufnehmen und in der 1. Rd mit der nächsten M re zus-str, damit keine Löcher entstehen.

Glattstrick stricken, bis Ärmel 44 cm misst, oder 4 cm vor gewünschter Länge. Gleichmäßig verteilt (20) 22 (24) 26 (32) 34 (38) M abnehmen = (40) 42 (44) 46 (48) 50 (52) M.

Zu Nadelspiel Nr 3½ wechseln.

4 cm Bündchen 1 M re, 1 M li in Rd stricken.

Im Bündchenmuster locker abketten. Den zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

□ re M

⊗ U

▲ 1 M re abheben, 2 M re zus-str, abgehobene M drüberziehen
Achtung! Wenn Rd mit diesem Symbol beginnt, erst 2 M re zus-str, dann letzte M der vorherigen Rd drüberziehen

